Das Heiligtum des Herzens.

Roman von Hedwig Courths-Mahler.

(Nachdr. verbot.) 117

„Du müssen nicht glauben, daß mein Oheim immer so gewesen ist. Er hat es in seiner Jugend sehr toll getrieben und ist mit seiner Lebenslust und seinem Uebermut weit übers Ziel hinausgeschossen. Mein Vater, ein Vetter von ihm, hat mir die unglaublichsten Streiche von ihm erzählt — so gewissermaßen als abschreckendes Beispiel."

„War es so schlimm?"

„Nun, die Kordanoffs haben heißes, rasches Blut."

„Ich habe Sie irrsollen als maßvollen, wenn auch sehr lebensfrohen Menschen kennen gelernt, Durchlaucht."

„Ja, ja, ich hatte das Glück, schon in frühester Jugend auf diesen Erbschler unseres Geschlechts aufmerksam gemacht zu werden, was man wohl bei meinem Onkel versäumte. So habe ich mich frühzeitig seit in die Kandare genommen. Und außerdem — ich hatte noch ein besonderes Glück. Meine Mutter war eine Frau, die mir eine unbegrenzte Hochachtung einflößte durch ihr klares, bestimmtes und maßvolles Wesen. Von ihrer Seite ist dem heißen Blut meiner väterlichen Ahnen ein kräftiger Einschlag siedewaßer Energie und bedächtiger Ruhe beigemischt worden. Meine Eltern waren trotz der Verschiedenheit ihrer Charaktere sehr glücklich miteinander — und waren sich einig über die Erziehungsprinzipien, die sie an mir erprobten. Die Eigenschaften meiner Eltern sind in mir zu einem glücklichen Ganzen vereinigt. Ich bin genug Sohn meines Vaters, um gelegentlich bis zum Uebermut vergnügt sein zu können, aber ich bin auch genug Sohn meiner Mutter, um mich zur rechten Zeit immer wieder auf mich selbst zu besinnen."

Graf Dieter sah lächelnd in das schöne rassige Gesicht des Fürsten. Er fühlte sich ihm ähnlich im Temperament.

„Dazu kann man Ihnen Glück wünschen, Durchlaucht."

Lachend nickte der Fürst.

„Ich wünsche mit selbst Glück dazu. Aber lieber Graf — wir haben jetzt eine lange gemeinsame Reise vor, wir wollen gemeinsam Gesahren bestehen und Jagdabenteuer erleben. Wochen-, monatelang wollen wir täglich, stündlich beisammen sein. Sie sind mir in der Zeit, da wir in Ihrer heimischen Residenz miteinander verkehrten, lieb geworden. Ich empfinde freundschaftlich für Sie und hoffe, daß Sie dieses Gefühl erwidern, wollen wir also nicht wirklich Freundschaft schließen, den Grafen und die Durchlaucht über Bord werfen und uns das freundschaftliche Du geben?"

Dabei reichte der Fürst Graf Dieter seine Hand. Dieser ergriff sie impulsiv.

„Ich nehme es an, es ist ganz in meinem Sinne."

„Das freut mich. Also auf du und du."

Sie leerten ihre Gläser und drückten sich fest und warm die Hände.

Dann fuhr der Fürst fort:

„Hoffentlich ist dir die Gesellschaft meines Oheims nicht unerträglich."

„Warum sollte das der Fall sein? Siehst du gut mit ihm?"

„Jetzt unbedingt. Es war nicht immer so. Aber ich habe mich ihm in den letzten Jahren sehr angeschlossen. Er ist so allein, und ich möchte nicht, daß er noch mehr unter seinen melancholischen Anfällen zu leiden hat."

„Wie machen sich diese bemerkbar?"

„Er fällt niemand damit lästig. Nur zieht er sich dann von jedem Verkehr zurück, und man muß ihn gewähren lassen, bis er von selbst aus seiner Einsamkeit hervorkommt. Dann ist er ganz angenehm. Man muß die Menschen verbrauchen, wie sie sind, nicht, wie wir sie haben möchten. Ich konnte es ihm jedenfalls nicht abschlagen, als er mich bat, sich uns anschließen zu dürfen. Hoffentlich findest du seine kleinen Sonderbarkeiten erträglich, und damit du sie verstehst und ihn ein wenig kennenlernst, ehe du ihm gegenüber tritst, will ich dir seine Geschichte erzählen. Willst du sie hören?"

„Gern, wenn ich sie hören darf."

Fürst Wladimir nahm einen Schluck aus seinem Glase und erzählte:

„Mein Oheim ist als sechzehnjähriger Mensch nach dem Tode seines Vaters unumschränkter Herr eines enormen Besitzes und eines Riesenvermögens geworden. Seine Erziehung, wenn man von einer solchen reden will, war mangelhaft, jedenfalls nicht so ernst und streng, wie sie bei seinen Anlagen hätte sein müssen. Die Fürsten Kordanoff gehören zu den ältesten und reichsten Geschlechtern unseres Landes und mein Oheim ist noch ein gut Teil reicher als ich. Im übrigen fallen nach seinem Tode zwei seiner Güter, alter Familienbesitz, an mich, da er keinen Sohn besitzt."

„Ist er verheiratet?"

„Nicht mehr — er ist Witwer. Seine Gemahlin starb sehr jung. Und damit hängt eben seine Melancholie zusamen — weil er wohl nicht ohne Schuld an ihrem frühen Tode ist. Also kaum dem Knabenalter entwachsen, war er Herr seines Vermögens, seiner Güter. Und die Natur hatte ihm das leidenschaftliche, zügellose Temperament seines Geschlechts vererbt. Diese Anlage wurde dadurch verstärkt, daß auch seine Mutter eine heißblütige, leidenschaftliche Dame war. Niemand hatte sich Mühe gegeben, diese Anlagen zu bekämpfen. Er war durchaus kein schlechter Mensch und konnte gutmütig sein bis zur Schwäche. Außerdem war er hochbegabt und lernte spielend. Aber nur das, wozu er Lust hatte. Viel zu früh begann er ein ziemlich ausschweifendes Leben. Seiner eisenfesten Gesundheit vermochte es indes nichts anzuhaben. In guten Stunden soll er bestrickend liebenswürdig gewesen sein, so daß seine Frau ihm widerstehen konnte. Jahre vergingen ihm so wie in einem ständigen Rausch, dem zuweilen eine öde Ernüchterung folgte. Aber immer wieder trieb ihn sein heißes Blut in den Strudel."

„Also ein ganz unglückliches Naturell."

„Du hast recht. Dann lernte er eines Tages, als er sich längere Zeit in Deutschland aufhielt, eine bildschöne, blonde deutsche Komtesse kennen. Sie muß schön und gut wie ein Engel des Lichts gewesen sein. Meine Eltern konnten sie mit nicht genug rühmen. Aber auch mein Oheim war eine bestrickende Erscheinung — er ist noch jetzt sehr präsentabel, trotz seiner fünfundvierzig Jahre. Wie gesagt, ein Glück bei der Frauen war sehr groß."

„Wie das deine", warf Graf Dieter lächelnd ein.

Der Fürst lachte harmlos.

„Lieber Dieter, ich habe verschiedentlich gesehen, daß die jungen Damen lieber in meine Augen sahen, als in die meinen. Ich glaube, wir haben uns nichts vorzuwerfen. Um aber wieder auf meinen Oheim zu kommen — er hatte natürlich bei seinem zügellosen Leben eine sehr schlechte Meinung von den Frauen bekommen und pflegte seine Eroberungen niedrig einzuschätzen. Er wollte auch mit der kleinen deutschen Komtesse, die als arme Waise im Hause von Verwandten das Gnadenbrot aß, nicht anders verfahren als mit den anderen. Die hatte sich auch mit allen Fasern ihres Seins in ihn verliebt — aber trotzdem bewahrte sie ihre Würde. Ihre Art war der seinen ganz fremd, ihre Liebe von anderer Art als die seine. Und ihre leutsche Zurückhaltung brachte sein Blut immer mehr in Wallung. Er wußte sie besitzen, gerade weil sie sich ihm stolz versagte, solang er nicht ehrlich um sie warb. Und — schließlich war er besiegt, er bot ihr seine Hand, und sie wurde seine Frau.

(Fortsetzung folgt.)

Hallesche Fürsorgestelle für Wohnungseinrichtungen Schlafzimmer — Küchen
Grosse Ulrichstr. 50 I. Geöffnet von 9—3.

Geschäfts-Uebergabe.

Meiner hochgeschätzten Kundschaft zeige ich hiermit ergebenst an, dass ich mein

:: Blumen-Geschäft ::

welches ich neben meiner Dekorationsgärtnerei seit 26 Jahren in der Poststr. 4 betrieben habe, mit heutigem Tage dem Fräulein Marie Pützschel unter der Firma

Otto Stieme Nachfolger

mit sämtlichen Aussenständen übergebe, indem ich für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch meiner Nachfolgerin zuwenden zu lassen.
Für meine Dekorationen und Dekorationslieferungen empfehle ich mich nach wie vor und zeichne
Hochachtungsvollst
Otto Stieme, Dekorations-Gärtnerei.
Geschäftsstelle: Turmstrasse 100. Tel. 2264.
Halle a. S., den 15. August 1919. a4936

Auf obige Anzeige bezugnehmend, teile ich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum höflichst mit, dass ich das von Herrn Otto Stieme innegehabte Blumengeschäft mit sämtlichen Aussenständen käuflich übernommen habe. Es soll mein eifrigstes Bestreben sein, mir die werte Kundschaft durch aufmerksame und reelle Bedienung zu erhalten und das Ansehen der Firma zu wahren.
Hochachtungsvollst
Marie Pützschel
in Firma Otto Stieme Nachfolger.
Halle a. S., den 15. August 1919.

Allgemeiner Konsum-Verein zu Cröllwitz e. G. m. b. H. in Liquidation.
Eröffnungs Bilanz am 3. August 1919.

Aktiva.		Passiva.	
1. An Kassa-Konto	2745.59 M.	1. Per Mitglieder-Guthaben-Konto	2220.00 M.
2. An Kautions-Konto	1000.00 „	2. Per Creditoren-Konto	67.20 „
3. An Warren-Konto	18.96 „	3. Per Kautions-Konto	1000.00 „
4. An Zeitungs-Konto	61.00 „	4. Per Reservefonds-Konto	4574.47 „
5. An Mobilien-Konto	1284.90 „		
6. An Debitoren-Konto	83.28 „		
	8166.67 M.		8166.67 M.

Halle, den 3. August 1919.
Allgemeiner Konsumverein zu Cröllwitz bei Halle a. S.
eingetr. Genossenschaft m. beschr. Haftpflicht in Liquidation.
Die Liquidatoren: Max Knoche. Hubert Wähmer.

Immer noch
zahle ich für

Origin.-Lumpen	Kilo 20-30 ₰	Woll. Strumpfabf.	Kilo 2 ₰
Zeckenfell	„ 20 „	Schafwolle	„ 4.40 „
Knochen	„ 18 „	Neutuchabfälle	„ 2 „
Badewannhäute	„ 6 „	Messing	Kilo 1.50 „
Bücher, Zeitungen	„ 14 „	Rotguß	„ 1.80 „
Schmelzperlen	„ 6 „	Kupfer	„ 2.00 „
Cinnauh	„ 8 „	Blei und Zink	„ 0.80 „
Maschinenguß	„ 14 „		

Händler erhalten Extra-Preise. (b4335)
Wilhelmine Theuring,
Telephon 5659. Nur Domplatz 9 Telephon 5659.
Auf Wunsch freie Abholung.
Jeder Leser, der mir 10 Kilo Borsten, außer Pinsel, Eisen und Knochen, mit Inserat mitbringt, erhält 1 Mark extra.

Engl. Zigaretten 100 Mille
vor der Steuererhöhung
äusserst billig
im besetzten Gebiet steigen die Preise
die langersehnten egypt. und engl. Marken. Memphis, Cavalla, Prinz Leopold, Miss Blanche, auch verschied. engl. wie Goldflake, Blue Boys, Silver Badge usw. F. Band.
Sofort greifbar. K. Gimpel, Grosse Steinstrasse 67.

Alle Gartenarbeiten, auch Obstpflücken, werden angenommen. Blümer, Gärtner, Mauerstraße 4.

Gallensteinkranke! Broch. erschien b. Polydrest Sunne, med. Verlag, Bonn: Operationslose Behandlung. Preis 1 Mk. (b5075)

Tabak-Beize
a Beutel 1.50 M. beseitigt Sie schon jetzt. Blattern, Zigaretten. La. Rauchtabak empfiehlt
F. Rudloff, Thomasiusstraße 24.

„Lacka"
die neue Farb-Bohnermasse

Seit „Lacka" kam in unser Haus, Komm ich auch ohne Maler aus.
„Lacka"
die neue Farbbohnermasse
färbt und bohnert zugleich.
Jedermann sein eigener Maler.
Keine abgetretenen, rauhen, unansehnlichen Fußböden mehr. Bei dem jetzigen Mangel an Oelen und Lacken ein
Riesenschlager
für alle einschlägigen Geschäfte.
Ladenpreis: 1 Pfund-Dose Mk. 5.—
Alleinige Hersteller: Henkel & Co., Hannover
Fabrik chem.-techn. Produkte, Abt. Fußbodenpräparate
Verkauf nur an Händler.
Engrosläger und Alleinvertrieb: Fa. „Merkur", Einkaufs- u. Handelsgesellschaft m. b. H., Halle a. S. Fernsprecher 3425. Ex8858

Ich offeriere
Gemeis Vorrat gegen Postnachnahme franko bei reeller Bedienung
In gebr. Kaffee Mk. 13 per Pfd.
Schokolade in ½ Pfd.-Tafeln „ 18 „ „
Reiner Kakao „ 16 „ „
Seife per Doppelstück 330 Gr. „ 6
Bei gefl. Bestellungen bitte genaue Postadresse.
Joh. Chr. Birkenhauer, Düsseldorf, Hüttenstr. 56.

Moderne Wand- und Stand-Uhren
für jede Einrichtung passend.
Schreibtisch- und Küchen-Uhren,
Jahres-, Kuckuck- und Weck-Uhren,
Damen- u. Herren-Uhren,
Moderne Armband-Uhren
in großer Auswahl zu solid. Preisen.
Auf jede Uhr leiste ich schriftliche Garantie.
Gustav Uhlig, Uhrmacher, unsere Leipzigerstr.

Dauerwäsche

„Marke Waschbär"
ist die Beste. b5779
Kragen
in sämtl. Formen u. Weiten am Lager
Vorhemden, Manschetten.
Dauerwäsche-Vertrieb
Kl. Berlin 2, Eine Treppe rechts Ecke Sternstr.

Gegen Hautjucken jeder Art ist Paraffinsalbe von 1382 unfehlbar. Wirkung Tube ℳ 3.50 u. 25 ₰ Porto.
Zu haben in den Apotheken.
Hauptniederlage Hirsch-Apotheke, Marktplatz 17.

Nachdem ich u. mein Bette 3 Tage kollbare, 10 Flaß 10 M 4 Probeflaß M. 4.40. Stinger München 45/170

Zigarren, Zigaretten, 9 ab jed Kistchen Grätzlichen Gümmel München 20

Goulasch
aus Heeresbeständen
aus prima Roßfleisch
Kilodose Mk. 4.80
F. H. Krause
in allen Filialen.

Reinigen, Umsetzen und Reparieren
sämtl. Oefen führt fachgemäß aus.
Kachelofen für neue Oefen.
Friedrich Rudloff, Töpfermeister,
Alter Markt 18. Fernsprecher 2841. a1271

Kakao! nat. rein.
Qualität erstklassig. b5831
½ Pfd. M. 16.—, ¼ Pfd. M. 8.—, ⅛ Pfd. M. 4.—
Bei 5 Pfd. Kilo M. 15.—, ½ Pfd.
Zu den drei Glocken Paul Kortlitz,
Zeitzerstraße 19a, Ecke Hirschstraße 11.
(Gr. Steinstraße 44. L. Dauerwurstraße 44.

Elektro-Motore.
2 P.S. 220 V. 1400 T. Kurzschl. mit Schalter
3 P.S. 220/380 V. 1425 T. Schleifring m. Anl.
8 P.S. 220/380 V. 960 T. Schleifring m. Anl.
5 P.S. 220/380 V. 1400 T. Schleifring m. Anl.
Garant. Betriebsfähig. sof. lieferb.
Otto Böttner, Merseburg a. S., Sigrube 15, Hof

Saatgut
anerkannt von der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen
Jägers Nordd. Champ.-Roggen Original
Eckendorfer Mammuth-Wintergerste Original
Erlewener Winterweizen 104 Original
Ewalds Panzerweizen Original
I. Absaat
zum gesetzlichen Höchstpreis, außerdem
Vicia Villosa mit Johannis-Roggen
(allerfrühestes und ertragreiches Grünfutter)
hat abzugeben a0319
Heinrich Bührig
Saatgutwirtschafts-Domäne Tilleda,
Krs. Sangerhausen.

Sehr schnell! Sehr sauber! Sehr billig!
Senden Sie Ihre Winterhüte zum Umpressen
auf die neuesten, hochmodernen Formen an
Phil. Hösl, Hutmacherei und Färberei
Kleine Ulrichstrasse 21. 11668

Ein neuer Beruf
[illegible] die durch den Krieg [illegible] Tätigkeit, [illegible] Alten, die [illegible] zu lernen, eine [illegible] zu erwerben [illegible] Kochen zu verwenden [illegible] Bildung [illegible] Prospekt gegen Einsendung von 25 Pf. [illegible] Bonneß & Hachfeld, Verlagsbuchhg., Potsdam.

Familien-Wäsche
nach Gewicht
nass, getrocknet, gerollt
in anerkannt vorzüglicher Ausführung.
:: innerhalb 5 Tagen. ::
Dampf-Waschanstalt „Victoria",
Dessauerstrasse 5. — Fernsprecher 1098.

Ia. Bindegarn.
Reine deutsche Landhanfware, einfach und gezwirnt, sehr vorrätig. Per und nicht unter 25 kg.
Arno Klug, Gotha,
Vertreter für Spinnerei und Weberei, Gegr. 1897

Auslandsware.
Kernseife 72% per kg Mark 12.—
Schachtelpulver, Ia. Waschpulver, Ia. Ata, Ia. Vim etc.
Stärke K. unverfärbt weiße Stärke für Stärkewäsche, 10 kg Mark 4.50.
Silber-Stärke 62% kg gibt 100 kg Kleister wie Weizenstärke, 10 kg Kleister reichen 100 kg aus, per Ztr. 50.— (ma1550
Kartoffel-Stärke auf Anfrage.
Schellack, kristall. beste Ware per kg M. 48.—
Alles ab rechtsrheinischer Station.
Postfuhrt werden per Nachnahme versandt.
S. Heleck, Ludwigshafen a. Rhein, Magnistraße 8.

Heu, Häcksel, Langstroh
in größeren und kleineren Posten a4681
Fouragehandlung Otto Koch, Grüner Hof.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19190815033/fragment/page=0001

Verkäufe
Grundstücke

Lebensmittel-Geschäft mit Inv. sof. od. 1/10 zu verp. Gefl. Angeb. 8000 ℳ Offert. unt. B. 735 an die Exped. dieses Blattes.

m. Torein., groß Hof, Riedert. ab, bei Weißk., Bahnh., Wohnf. Offert. V. 779 a. d. Exp. d. Bl. *

Haus
im Süden, 6 Pros. verzinslich, für 25 000 ℳ zu verk. Off. unter 750 an die Exped. dies. Blatts. *

Landgasthof m. Lg.
u. Ausch. Nähe Halle, gr. Garten u. Halle, sehr gute Lage, 40 M. Weg. Heidu. Kinos. 40 M. Post. Porto erb. H. Riter, Halle a. S. Lindenstraße 22. (9356

Wert. Kom.-Verk. b. mein nachweislich gut gehendes

Dörf-, Gemüse- und Südfrucht-Geschäft
mit kleinem Zubehör. Wird u. Wagen, Handwagen, Doppelkörben usw. Kundenkr. vorhanden. Offerten unter 1000 an die Exped. dieses Blattes.

Gut rentabelsses Grundstück zu verkaufen. Offert. unt. B. 716 an die Exped. dieses Blattes.

Grundstück,
Gelsitz, mit Torfstr.-Bah. f. Gelsitzer, 9000 ℳ, zu verkaufen (11819 Bertch, Str. Wörlitz, 52.

Herrsch. Landhaus,
am Bahnhof Zeitzen, mit 6-Zimmer-Wohng., Bad, elektr. Licht, Wasserleitung, Wagenremise, Pferdestall, ca. 2 Morg. Obstplantage, 400 junge Bäume, jährlich Ertrag, inf. Todesfall zu verk. Wert. 125 000 M., Anzahlung 50 000 M. Ferner, Zeitzen a. Elster.

Grundstück,
f. Tischler, Tischl. o. Mal., mit Lagerplatz, sofort zu verkaufen. Off. u. B. 742 an die Exped. dieses Blattes.

Wohnhaus
mit Hofm. Wohn., geräumig, Kleingärten, Teerhof, zutreffend, Elektrisch, m. Kohlenheizg., preiswert zu vk. Off. u. B. M. 1000 Wurzner Post, Großdeuben, 4 (14962

Landgasth. m. Kaufl.-Schlafst., Ausch. 4000 ℳ, 12000 ℳ Anz. **Einfamilienhaus** 20 000 ℳ **Gasth.** (5000 ℳ extra Mieten) 30 000 ℳ, 12000 ℳ Anz. **Lauegrn.** 4000 ℳ, 12000 ℳ Anz. **Klinck,** Leopoldshall, Tel. 656.

G. gezeichnet Wohnhaus sofort zu verk. Offert. unt. F. 775 an die Exp. d. Bl. *

Mein Eckhaus mit Läden
und herrschaftl. Wohnung, am Weimar Platz, Leipzigerstraße Nr. 1, zu verkaufen. Offert. abzugeben im Schokoladengeschäft daselbst. (4142

Wegen Erbregulierung
verkaufe mein seit 40 J. in Gebrauch, Prov. Sachsen, bestehendes, Aufgrund sichtlich verfassend, elektrotechnisches

Installationsgeschäft
das mit nachweisbar ca. **50000 M. Reingewn.** im Jahre brachte. 3 Ueberwohnungen und Betriebsfrei 35 000 M. Anzahlung Rest, sowie vollständig ein, auch ist tüchtiges Personal da. Ernstgem. Reflr. erb. unt D. J. 468 an Rud. Mosse Dresden. (ma1068

Geschäftsverkauf. Goldgrube.

Im einem großen, industriereichen Orte in der Nähe von Halle ist ein bestgehendes Materialwaren-Engros- u. Detail-Geschäft, konzessioniert, Schinkenhaus gr. Fläche, Vorer- und Kellerräume vorhanden, sowie Wohnung mit 4 Zimmern, Bad, Zubehör usw. Ca. 6 Schweine und 2 Mutter geschlachtet worden und Friedensumsatz jährl. 240 000 ℳ, jetzt 90 000 ℳ. Gef. an Interessenten, Kaufleute, Fleischer, tüchtige Käufer, die nachweislich über das erforderliche Kapital verfügen, können näheres erfahren u. P. 1000 durch die Expedition dieses Blattes. (10917

Selten günstige Kapitalanlage.

Rentable Tuchhandlung und Kleiderstoff-Versand-Geschäft im Sächs.-Thüringischen Weinreisebezirk mit großer Kundschaft, ist sofort zu verkaufen, da der Inhaber infolge Altersschwäche Tagesarbeitsumfang beteiligen will. Zur Uebernahme sind ca. 150—150 000 Mark erforderlich. Gefl. Anfragen unter P. 1677 an die Expedition d. Blattes erbeten.

Landgesuche

Herrschaftliches Grundstück
gleich welcher Art, aber in nur bester Lage, zu kaufen gesucht. Off. unt. T. 7247 an die Exp. d. Bl. (10780

Ladengeschäft, mit Wohnung,
zum 1. Oktober zu pachten od. zu kaufen gesucht (9951 Gr. Meyer, Weißenfels, Tagewerberstr. 1.

Restaurant
oder (10960
Landgasthof
mit etwas Feld von Privatmann Mitbesitzer. Nähe Bahnstation, zu pachten gesucht. Angebote erbet unt. J. an „Tageblatt".

Weißenfels.

Suche sofort kleines Restaurant mit Gesicht in Halle oder bei Halle. Anfahrung 10 000 ℳ. Wer Lust hat, B. erb postlagernd Leipzig-Gohlis.

Kl. Wohnhaus
mit Fabrikgrundstück,
Einfahrt und elektr. Anschl., 200 qm, zu kaufen ges. Leipzig.

Paul Lehmann, Hamburgerstr. 20.

Grundstück

zu Gastwirtschaft zu **pachten gesucht.** Offerten unter J. 789 an die Exped. d. Bl. (6399

Tischerei u. Kondit.
sofort zu pachten, nehmen gelegl. Off. u. K. 770 an die Exped. dieses Blatt. *

Mod. Hausgrundst.
mit freiwerdender 5- bis 7-Zimmer-Wohnung von Selbstkäufer sofort gesucht. Gefl. Offerten erb unter K. 766 an die Expedition dieses Blattes. *

Konditorei mit Kaffee
evtl. mit Weinbäckerei, von tüchtig. fremd Fachmann zu pachten. Offert. ob. Tp. an pachtl. oder zu kaufen gesucht. Gefl. Angebote u. P. 777 an die Exped. dies. Bl. *

Konfit.-Geschäft
in besserer Lage zu kaufen oder zu mieten ges. Offert. unter Chiffre 746 an die Exped. dies. Bl. *

Lebensmittel-Geschäft zu kaufen. Off. u. 9239 an die Exped. dies. Blatt. *

Mitbesitz Wohnhaus mit Korbmöbel-Manufaktur-Geschäft zu kaufen gesucht. Off. u. L. 5261 a. d. Kl. B. Leipzigerstr. 34. (4799

Nachweislich gutes Geschäft
irgendwo, evtl. Gemüse, mit Haus, sucht tüchtiges Geschäftsmann für sofortige Uebernahme. Anzahlg. kann in jeder Höhe geleistet werden. Vermittler verbeten. Off. u. L. 5241 an die Kl. Bl. Leipzigerstr. 34. (4799

Verkäufe
Verschiedene

Komplette Bettwäsche, fast neu, billig zu verk. Hoffmann, Halle a. S., Lessingstr. 1, 2. Etage.

Spiegel u. Spiegelschrank, neue u. gebr. Handtücher billig zu verk. Hoffmann, Halle 13, 1. r., Lessingstr.

Waschgefäße
in großer Auswahl zu verkaufen.
Seifert, Burgstr. 8.

Salon-Einrichtung,
rot Plüsch, eich. gebohnert, großer Spiegel, Bilder, Tisch u. Lampen, Fußbank, Gummiteppich und vieles andere preiswert zu verkaufen.
Blumenstraße 14, part.

Möbel!

Speisezimmer in Eiche und Nußbaum, moderne Schlafzimmer-Einrichtungen, Sofas, Vertikos in Nußbaum, Schreibsekretär in Eiche, Mahagoni, Salon, Plüschgarnituren, Nußbaumtische, Stühle, Stücke, Trumeaux, Waschtisch und Marmorpl., Spiegel mit Schränkchen, Herrenzimmer in Eiche, Diplomaten-Schreibtisch pr.

Friedrich Schlroth,
Kl. Ulrichstr. 34. (6394

Gelegenheitskäufe in Möbeln!
Küchen, Schränke, Stühle, Tische, Betten, Spiegel, Bilder, neu und gebraucht.

W. Trautmann,
Gr. Klausstraße 7.

Fahrrad mit Freil. u. gut. Bereifung billig zu verk. Kranzleinstraße 11, 2. r. Kranzleinstraße 11, 2. r. Vertikos, Spiegel m. u. o. Aufsatz, Kleiderschr., Bettst., Sofa, Küchenschr., kompl. Bettstelle, Matratzen, Kinderwagen, Mod. Mod. all. Art z. vk. Lange, Gr. Klausstr. 11.

Weißes Kinderbett, Größe 45, Kruckenbergstraße 15. *

G. Toppenberg, Nr. 6, zu verk. Schlafsofa, 30 p. r. *

Einen Damen-Winter-Gut zu verk. Wartbg. 7, p. l. *

Geschäftsverkauf.
Die ehem. großen, industriereichen Orte in der Nähe von Halle ist ein bestgehendes Materialwaren-Engros- u. Detail-Geschäft, konzessioniert, Schinkenhaus gr. Fläche, Vorer- und Kellerräume vorhanden, sowie Wohnung mit 4 Zimmern, Bad, Zubehör usw. Ca. 6 Schweine und 2 Mutter geschlachtet worden und Friedensumsatz jährl. 240 000 ℳ, jetzt 90 000 ℳ. Gef. an Interessenten, Kaufleute, Fleischer, tüchtige Käufer, die nachweislich über das erforderliche Kapital verfügen können näheres erfahren u. P. 1000 durch die Expedition dieses Blattes. (10917

Leere Kisten
hat abzugeben
Leder-Handlung Magdeburgerstraße 8. (5826

3 Autoreifen 935×150 und 1 Autoreifen 880 gebraucht,
jedoch sehr gut erhalten, verkauft (6183
Walter Lauterwald, Eisleben,
1 Lastkraftwagen

Rex-Simplex, 1 t
1 Personen-Auto Opel

4 Sitzer

Beide Wagen sind in tadellosem Zustande, komplett mit Bereifung, äußerst billig sofort zu verkaufen. Probefahrt ziehen auch mehr. Motorräder s. Verkauf.

Raffineriestr. 4. Tel. 3774.

Teichers Möbelhaus,
Untere Gr. Steinstr. 82, I,
empfiehlt billige Schlafzimmer mit echt. Marmor u. Spiegel, Speisezimmer in Eiche u. Nußb., Küchen, Plüschsofas, Vertik. u. Trumeaux, Schränke sowie neue u. gebrauchte Möbel. (1750
Keine teure Ladenmiete, daher äußerst preiswert!!!

Wagen- und Geschirr-Verkauf wegen Fortzug.
1 leichter Geschäftswagen mit Federn, Patentachsen, pass. für Milch- u. Gemüsegeschäft, Bäcker, Schl.-Z. 1 leichter Tafelwagen, wenig repariert, frisch gestrichen, 375 ℳ. 1 großer Kasten-Handwagen für 11 Pferde, frisch gestrichen, 110 ℳ. 2 neue Distributionsschlitten komplett. 1 neues Sielengeschirr.
Gatzke, Martinskirche 27, part.

Drehstrom-Motore
mit Kupferwicklung 1, 2, 3, 5, 10 PS. 220 Volt zu kauf. gesucht. auch Anlasser.
Ingenieur Franz Remmert, Leipzigerstraße 82. Telephon 5280. †

Bettst. ob. Matr. 25 M., 1 P. u. Matr. 20 M., 2 gr. Wandbilder, a. Zt. 220 ℳ, b. u. Wäscheständ. 37, 1. r. *

1 f. m. Kinderwh. 56 30 M., 1 schw. Hut 56 3 M., Damen-Sp. Jaketts 41, 1. r.

Lauen-Garnitur
für Sitzmöbelgeschäft pass., verkauft Hennicke. *

Kleine Ulrichstraße 15.

2 neue mod. Betten m. Patentmatratzen,
sowie Friedensbettwäsche umständ. zu verkaufen. Verkaufsstelle 4. Seitengeb. Waltherstraße 3, Hw. III. l.

Fahrrad,
Straßenrennerei, Hohlstege, fast neu, 1a. Bereif., preiswert zu verkaufen. (4788 Friesenstr. 24, h. part. r.

Dipl.-Schreibtisch,
Schreibtisch, eich. Stühle, Sofa, Spiegel, Chaiselong, zu verkaufen. (9949 Seitengeb. Weißenfelserstr. 36, 1. r.

Federmäntel
1 Hofstelge f. 70 M. beide zu verkaufen. Zu erf. Friesenstr. 24, Hof pt. r.

Federrollwagen,
30 Zentner Tragkraft, zu verkaufen.
K. Eichrand, Kuttelhof 12.

Gediegener Grabstein-Anzug,
schwarz, für mittl. Figur, noch Friedenszeit 1914, einmal getragen, für 750 M. zu verkaufen. Freiberg 10 a, 2 Treppen rechts.

Leistungst. 47, III.

Leichter Tafelwagen,
bis 15 Zentner, und leichtes Wirtschaftswagen, bis 30 Zentner, zu verk. Modeburgerstr. 42, part.

Küchen-Einrichtung,
neu, 10teil., Hausbordett, preiswert zu verkaufen bei Erbe, Kirchstr. 10.

Merseburgerstr. 112, 1.

1 Einbauwagen 1 Klappsportw., 1 Kinderbettg., 1 schw. Tuchmantel u. versch. Blusen zu verkaufen

Kl. Ulrichstr. 8, II.

Klappliegen, Korbgest., g. erh., 1 schwarz Kostüm, 1 Seidenkleid, 1 und 2 Selben-Unterkleid, 2 neu, zu verkaufen

Kl. Ulrichstr. 8, II. Hof.

Bettst., Matr., Gr., f. 100 M., Stuhl, 1, mittl. Gr. f. 50 M., Sofa, 1 P. 50 M. u. wie, Hem. 10 M., Mittel., 1, m. 20 M., Bild m. 1, a. Drei 15 M. Königstr. 3, m. Matr. 80 M. zu verk. *

50 Zentnerwagen
Schulze, Jacobstr. 46.

G. erh. leicht Kutschwagen zu verkaufen. Wolfield, 681, Steinstr. 41.

Herren- u. Damenrad, m. Freilauf, g. erh., zu verkaufen, zu verk. Von 5 Uhr ab Reilstr. 11, 3. r.

Neuer Kinderwagenmantel und schwarzer Winterrock zu verkaufen
Ludwigstr. 4, III. r.

Fenster m. Scheib. zu verkaufen. Gr. Steinstr. 2, 1. r.

Bettbuchtrog zu verk. Wolfsdorferstr. 30.

Neue Jo. Damenstiefel 37—39 zu verk. Göthestr. 37, 1. r.

Stubenwagen, Korbgest., g. erh., zu verkaufen. Gr. Steinstr. 2, 1. r.

Kleiderschränke,
Bettstellen, Stühle, Sofa, Bettv., Matr., Wasch. u. Scheuertische zu verkaufen. Hübler, Kettenstraße 18, II.

Guterhalt. Herrenfahrrad mit Gummi billig zu verkaufen.

Wittberstr. 7, b. Schmidt.

W. Kinderbett, Küchenv., neu, Betts., verk. Kindertr., versch. Erstlingsbem. u. perf. Wäsche, Kreuzerstr. 3, p. *

1-Paar Herrenstiefel Gr. 43 zu verkaufen. Fleischerstraße 1 pt. r. *

Kaiserstr. 1, Gr. Steinstr. 2, Wandbilder, 2 gerr. D.-Jaketts 38, 1. Seitengeb. 30, 1. gr. Mil.-Mäntel 54, ein umg. Mil.-Anz. mittl. Figur, 1 Kinderbettgestell, 1 gr. Mil.-Mäntel 54, ein umg. Mil.-Anz. mittl. Figur, 1 Kinderbettgestell, 1 Kellum, Friedensware, zu verkaufen.

Merseburgerstr. 7, Langeteraße 7.

H.-Ring, fl. R., unterh., preiswert, 1. b. Winterstiefel, 41, r. *

Wegen Umzug
zu verk. Zu spr. p. 4—6 U. Loewer, Kleiderstr. 2, II. *

Gutes, Schwarz. Damenkleid Gr. 37—38 Friedensware, 1 Mützenkleid, 1 Paar Damenstiefel 37 zu verk. Uhlandstr. 11 III. l.

Mischgarn., Kleiderstr., Chaisel., Stühle, Sofa, Betts., Matr., Wasch. u. Scheuertische zu verkaufen. Hübler, Kettenstraße 18, II.

Guterhalt. Herrenfahrrad mit Gummi billig zu verkaufen.

Wittberstr. 7, b. Schmidt.

W. Kinderbett, Küchenv., neu, Betts., verk. Kindertr., versch. Erstlingsbem. u. perf. Wäsche, Kreuzerstr. 3, p. *

1-Paar Herrenstiefel Gr. 43 zu verkaufen. Fleischerstraße 1 pt. r. *

Kaiserstr. 1, Gr. Steinstr. 2, Wandbilder, 2 gerr. D.-Jaketts 38, 1. Seitengeb. 30, 1. gr. Mil.-Mäntel 54, ein umg. Mil.-Anz. mittl. Figur, 1 Kinderbettgestell, 1 gr. Mil.-Mäntel 54, ein umg. Mil.-Anz. mittl. Figur, 1 Kinderbettgestell, 1 Kellum, Friedensware, zu verkaufen.

Merseburgerstr. 7, Langeteraße 7.

H.-Ring, fl. R., unterh., preiswert, 1. b. Winterstiefel, 41, r. *

Wegen Umzug
zu verk. Zu spr. p. 4—6 U. Loewer, Kleiderstr. 2, II. *

Guterh. Schwarz. Damenkleid Gr. 37—38 Friedensware, 1 Mützenkleid, 1 Paar Damenstiefel 37 zu verk. Uhlandstr. 11 III. l.

Damen-Sommer-Paletot, neu, billig zu verkaufen. Montag 5—6 Uhr Krukenbergstr. 8, III. r.

Gramm. m. Matten
zu vk. Steinstr. 9, IV. *

Gramm. m. Weste,
Mützen-Reitsoh. und 1 P. Schaftstiefel billig zu verkaufen

Kl. Ulrichstr. 8, II.

Jäckchen, 1 Kinderstr. Trop., Schlem., Tücher, Stühle, Kom., Schwebe Gr. 38, H.-Jaketts zu verkaufen

Leipzigerstr. 19, II.

Gute Tische, Damenschreibt., g. Damenkaschuhe Gr. 39 b. zu vk. Zu sprech. n. vorm. Weißenfelserstr. 36, 1. rts. F. neuer Kinderwagen zu verk. Jacobstr. 3, III.

Kinderjaq., Kinderbettg. zu verk. Jacobstr. 50, p. rts. *

1 kompl. Bade-Einrichtung, 1 Kaffeemühl, 1 gr. Gleichstr., 1 gubel. Kinderbettst. 1. pt. r. B. Bodestraße, p. r. *

1 Sport-Covercoat-Paletot, mittl. Fig., neu, Friedensware, 1 P. eleg. Damenschuhe 37 preiswert zu verkaufen. *

W. Dietmirr, 4, Hof III.

Badewanne zu verk. Gr. Steinstr. 2, 1. r.

Kinderbettgestell,
Matratze, 130×90, R.-Sportwagen 3 p. verk. Zöbel, Wegscheiderstr. 16, II. *

Damenrad,
sehr gut erhalt., gute Bereifung, zu verkaufen. Kleinen, Kerstenstr. 10.

Armrad, Schaukelstuhl, mit gut Summi, zu verk. Wendel, Zschochersche Str. 7. Nähe Torstraße. *

Eleg. u. geil. Kleid 140 ℳ, 1 Paar Boldschuhe 36, 1 Hemd. Waschst. 1, 14. Weg. zu verk. Fritzsch, 2, 1. r. *

G. erh. Betts. o. Matr. billig zu verkaufen

Jacobstr. 26, Hinterh. III.

Kinderbettst. 45 M. zu verk. Enderd, Merseburgerstr. 8.

G. erh. Damenjahrrad
mit Gummibereifung, sowie gut erh. Damen-Jackett-Anzug zu verkauf.

Weißenfelserstr. 63, 1. r.

50 Zentnerswagen
zu verkaufen. Schulze, Jacobstr. 46.

G. erh. leicht Kutschwagen zu verkaufen. Wolfield, 681, Steinstr. 41.

Herren- u. Damenrad, m. Freilauf, g. erh., zu verkaufen, zu verk. Von 5 Uhr ab Reilstr. 11, 3. r.

Neuer Kinderwagenmantel und schwarzer Winterrock zu verkaufen
Ludwigstr. 4, III. r.

Fenster m. Scheib. zu verkaufen. Gr. Steinstr. 2, 1. r.

Bettbuchtrog zu verk. Wolfsdorferstr. 30.

Neue Jo. Damenstiefel 37—39 zu verk. Göthestr. 37, 1. r.

Stubenwagen, Korbgest., g. erh., zu verkaufen. Gr. Steinstr. 2, 1. r.

Kleiderschränke,
Bettstellen, Stühle, Sofa, Bettv., Matr., Wasch. u. Scheuertische zu verkaufen. Hübler, Kettenstraße 18, II.

Guterhalt. Herrenfahrrad mit Gummi billig zu verkaufen.

Wittberstr. 7, b. Schmidt.

W. Kinderbett, Küchenv., neu, Betts., verk. Kindertr., versch. Erstlingsbem. u. perf. Wäsche, Kreuzerstr. 3, p. *

1-Paar Herrenstiefel Gr. 43 zu verkaufen. Fleischerstraße 1 pt. r. *

Kaiserstr. 1, Gr. Steinstr. 2, Wandbilder, 2 gerr. D.-Jaketts 38, 1. Seitengeb. 30, 1. gr. Mil.-Mäntel 54, ein umg. Mil.-Anz. mittl. Figur, 1 Kinderbettgestell, 1 Kellum, Friedensware, zu verkaufen.

Merseburgerstr. 7, Langeteraße 7.

H.-Ring, fl. R., unterh., preiswert, 1. b. Winterstiefel, 41, r. *

Wegen Umzug
zu verk. Zu spr. p. 4—6 U. Loewer, Kleiderstr. 2, II. *

Guterh. Schwarz. Damenkleid Gr. 37—38 Friedensware, 1 Mützenkleid, 1 Paar Damenstiefel 37 zu verk. Uhlandstr. 11 III. l.

Damen-Sommer-Paletot, neu, billig zu verkaufen. Montag 5—6 Uhr Krukenbergstr. 8, III. r.

Gramm. m. Matten
zu vk. Steinstr. 9, IV. *

Gramm. m. Weste,
Mützen-Reitsoh. und 1 P. Schaftstiefel billig zu verkaufen

Kl. Ulrichstr. 8, II.

Jäckchen, 1 Kinderstr. Trop., Schlem., Tücher, Stühle, Kom., Schwebe Gr. 38, H.-Jaketts zu verkaufen

Leipzigerstr. 19, II.

Gute Tische, Damenschreibt., g. Damenkaschuhe Gr. 39 b. zu vk. Zu sprech. n. vorm. Weißenfelserstr. 36, 1. rts. F. neuer Kinderwagen zu verk. Jacobstr. 3, III.

Kinderjaq., Kinderbettg. zu verk. Jacobstr. 50, p. rts. *

1 kompl. Bade-Einrichtung, 1 Kaffeemühl, 1 gr. Gleichstr., 1 gubel. Kinderbettst. 1. pt. r. B. Bodestraße, p. r. *

1 Sport-Covercoat-Paletot, mittl. Fig., neu, Friedensware